

# KI-Navigator im DIGITALWERK

In Anwesenheit des Brandenburger Wirtschaftsministers, Prof. Dr. Jörg Steinbach, fand im Digitalwerk in Werder der erste „KI-Navigator“ statt. Das Forum zeigte in kurzen Vorträgen die unterschiedlichen Anwendungsfelder der Künstlichen Intelligenz. Außerdem gab es Workshops und Erlebnisstationen, die zeigten, was Künstliche Intelligenz schon alles kann. Michaela Scheeg, Geschäftsführerin des ifii, begrüßte die rund 100 Gäste und verdeutlichte die Wichtigkeit des Themas, denn KI sei gekommen, um zu bleiben. Veranstaltet wurde der KI-Navigator vom Institut für Innovations- und Informationsmanagement (ifii) GmbH, einem An-Institut der Technischen Hochschule Brandenburg. Das dazugehörige Digitalwerk in Werder, das sich in der ehemaligen Güterhalle des Bahnhofes befindet, bietet seit 2016 Workshops, Veranstaltungen und Erlebnisstationen an. Das Digitalwerk unterstützt kleine und mittlere Unternehmen im Land Brandenburg kostenfrei bei ihren Digitalisierungsvorhaben.

[www.digital-werk.org](http://www.digital-werk.org)



Prof. Dr. Jörg Steinbach



Manuela Scheeg



Fotos: Annett Ullrich

# Stadtgespräch

## 20 Jahre, 801.836 Euro

Am 16. Mai 2024 feierten mehr als 150 Gäste das 20-jährige Jubiläum des Fördervereins (FV) des Potsdam Museum in den Räumlichkeiten am Alten Markt. Seit 2004 hat der FV fast 400 Mitglieder gewonnen, über 650 Objekte angekauft, bspw. das Gemälde von Lotte Laserstein „Blick auf den Potsdamer Lustgarten“ aus dem Jahr 1930. Mehr als 5000 Objekte hat man dem Verein geschenkt. Darunter die Fotos der Berliner Mauer Dokumentation der Jahre 1989/90 von Matthias Kupfernagel. In Summe hat der Verein 801.836 Euro der Stadt Potsdam und seinem Museum bislang eingeworben. Prof. Dr. Walid Hafezi, Beigeordneter für Bildung, Kultur, Jugend und Sport der Landeshauptstadt Potsdam, betonte in seinem Grußwort die Expertise und das Engagement des Fördervereins insgesamt und seines Vorstandes im Besonderen: „Das Potsdam Museum verfügt über die größte kunst-, kultur- und regionalgeschichtliche Sammlung Brandenburgs. Für die Stadt ist es ein großer Glücksfall, dass das Museum bei der Pflege, Bereicherung und Präsentation dieses wertvollen städtischen Schatzes den Förderverein an seiner Seite weiß.“

[www.wirtragen.org](http://www.wirtragen.org)



Foto: Annett Ullrich

Stadthistoriker und ehem. Museumsmitarbeiter Hartmut Knitter, einer der Gründungsmitglieder des Fördervereins (li.), Maike Dencker und Markus Wicke, Vorstand des FV

## Bürgerumfrage

Bis zum 14. Juli findet eine Bürgerumfrage zu den Gesamtstädtischen Zielen der Landeshauptstadt statt. 6000 Potsdamerinnen und Potsdamer wurden um Teilnahme an der Umfrage gebeten. Die neun Ziele, die bereits 2018 von den Stadtverordneten beschlossen wurden, sollen nun überprüft werden, ob sie noch zu den aktuellen Lebenslagen und Bedürfnissen der Bürger passen. Das ist wichtig, um die knappen Ressourcen für eine positive Entwicklung der Stadt strategisch sinnvoll einsetzen zu können. Die neun Gesamtstädtischen Ziele der Landeshauptstadt sind „Digitales Potsdam“, „Wachstum mit Klimaschutz und hoher Lebensqualität“, „Vorausschauendes Flächenmanagement“, „Bedarfsorientierte und zukunftsfähige Bildungsinfrastruktur“, „Vielseitiges Unternehmertum“, „Bürgerchaftliches Engagement“, „Investitionsorientierter Haushalt“, „Umweltgerechte Mobilität“ und „Bezahlbares Wohnen und nachhaltige Quartiersentwicklung“.

[www.potsdam.de](http://www.potsdam.de)



Foto: Pixabay

# Gesund. Stark. Schön.

Ende Mai fand in der Villa Ernst von Bergmann eine Lesung mit den Journalistinnen Vanessa Blumhagen und Anna Funck statt. Frei und nahbar berichteten die beiden Autorinnen über ihre Erfahrungen, die sie in ihrem neuen Buch ‚Gesund. Stark. Schön.‘ verarbeitet haben. Inhaltlich ging es um die Leber, das Hormonsystem, Schadstoffe in Kosmetikprodukten, Elektrosmog etc. Im Anschluss sprachen die Damen mit dem ärztlichen Direktor und Leiter der psychiatrischen Abteilung des Klinikums Ernst von Bergmann, Dr. med. Christian Kieser, über die Einflüsse von Ernährung und Bewegung auf die Psyche. Dr. Kieser stellte die neuesten Erkenntnisse zum Thema „Seelische Gesundheit“ vor. Die trotz Regen gut besuchte Veranstaltung, durch die Moderatorin Nadine Claire Geldener führte, punktete auch kulinarisch bei den Gästen mit Humus, Gemüsesticks und Walnussbrot. Die Veranstaltung war kostenfrei, von den Krankenkassen finanziert und vom Potsdamer SEKIZ Verein organisiert.

[www.sekiz.de](http://www.sekiz.de)



Foto: Sekiz  
Auf dem Podium der Lesung: Dr. med. Christian Kieser, Nadine Geldener, Anna Funck und Vanessa Blumhagen (v. l. n. r.)

# Spitzenmäßiges Ranking

Die Universität Potsdam erzielt beim Times Higher Education Ranking der Universitäten, die weniger als 50 Jahre bestehen, kurz THE-Young Universities Ranking, einen hervorragenden 17. Platz und ist damit gegenüber dem Vorjahr nochmals um fünf Plätze vorgerückt. In Deutschland nimmt die 1991 gegründete Uni Potsdam wieder den Spitzenplatz ein, vor der Universität Bayreuth (37), der Constructor University Bremen (57) und der Universität Passau (66). International liegt sie gleichauf mit der Queensland University of Technology, ganz vorn rangieren die Nanyang Technological University Singapur und die Universität Paris Sciences et Lettres – PSL Paris. Bewertet wurden mehr als 600 Hochschulen aus über 100 Ländern.

[www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)



## Arbeiten mit Sinn und Herz?

Finden Sie beim ASB in Brandenburg Ihren haupt- oder ehrenamtlichen Traumjob in einem sozialen Fachgebiet Ihrer Wahl!



Jetzt scannen und neue Möglichkeiten entdecken!

[jobs.asb.de](http://jobs.asb.de)

Wir helfen hier und jetzt.



“

Als Mitarbeiterin beim ASB schätze ich an meiner Arbeit besonders das menschliche Miteinander. Ich erfahre viel Wertschätzung für das, was ich täglich leiste. Das gibt meinem Beruf einen tiefen, erfüllenden Sinn.

Mitarbeiterin im Bereich Pflege

Fotograf: Ingrid ASB-Fotografieagentur, ASB/Hannibal



Foto: Annett Ullrich

Dr. Manja Schüle (re.) im Gespräch mit Maren Courage

## Salongespräche

Anfang Juni fand zum 2. Mal in diesem Jahr der Maren-Courage-Salon im Restaurant Lemon, im Westflügel des Nauener Tores, mit rund 30 Gästen statt. Gast war die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Dr. Manja Schüle. Erfreut berichtete die Ministerin vom Aufbau und der baldigen Gründung der neuen medizinischen Hochschule in Brandenburg. Immerhin ist Brandenburg das einzige Bundesland ohne eine solche Hochschule seit der Wende, insofern seien die letzten 4,5 Jahre harte Arbeit gewesen, so Manja Schüle. Nunmehr wird zum 1. Juli 2024 die neue Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem mit Sitz in Cottbus gegründet. Weitere Themenschwerpunkte waren die KI-Strategie des Landes Brandenburg und der Transfer von Forschungsergebnissen in den Markt.

[www.marencourage.de](http://www.marencourage.de)

## Bacchusstunden

Der Winzerberg Verein wird auch in diesem Jahr jeden Donnerstag und Freitag den Weinberg am Obelisk in Potsdam für die Bacchusstunde öffnen. Von 17 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit heißt es dann bis Ende September: sehen, staunen und genießen. Denn die berühmten Tomatenstullen der Gruppe Grün, das sind die ehrenamtlichen Gärtner auf dem Winzerberg, und die anderen festen und flüssigen Köstlichkeiten laden in den Terrassengängen des Winzerberges zum Verweilen ein. Ganz ‚sans souci‘ kann man von hier oben die Aussicht auf die Stadt und das Leben genießen.

[www.winzerberg-potsdam.de](http://www.winzerberg-potsdam.de)



Im Wein liegt die Wahrheit – auch auf dem Winzerberg

## Brücken bauen in Europa

Der Deutsch-Französische Studiengang Rechtswissenschaften, den die Universitäten Potsdam und Paris Nanterre 1994 gemeinsam initiiert haben, wird 30 Jahre alt. „Seit seiner Gründung haben fast 3.000 Juristinnen und Juristen den Studiengang absolviert“, sagt Prof. Dr. Michael Sonntag. „Viele von ihnen sind heute in länderübergreifenden Institutionen und Einrichtungen tätig und tragen so zum Gelingen des deutsch-französischen Rechtsverkehrs und sicher auch dem Zusammenwachsen Europas bei“, so der Jurist, der den Studiengang verantwortet.

[www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)



Foto: Pixabay



# Spaß mit Hund

Am 6. Juli feiert das Hundefachgeschäft Dogstyler in Potsdam sein 1,5-jähriges Bestehen.



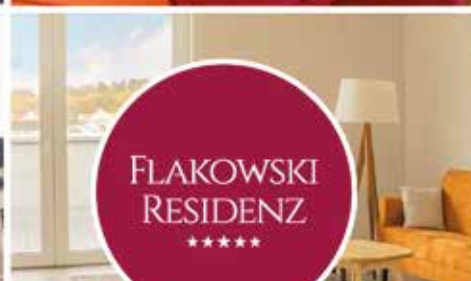
Dies nehmen Store-Inhaberin Anita Kirchner und ihr Team zum Anlass, um mit Ausstellern, Lieferanten, vielen Hunden und natürlich den Frauchens und Herrchens eine Sommerparty zu feiern.

Am Jubiläumssamstag wird viel geboten: „Ruffwear“ als Outdoorhersteller ist mit einem tollen Gewinnspiel vor Ort; „noms+“ stellt neue Produkte rund um Pflege und Gesundheit vor. Der Futterhersteller „Platinum“ erklärt wie Futter mit Fleischsaftgarung hergestellt wird. Und damit auch die Hundehalter gut versorgt nach Hause gehen können, gibt es Snacks und Cocktails von Jimmys Food Truck.



Man kann probieren, testen und gewinnen und sich natürlich beraten lassen, bspw. zu den neuen Hundebetten mit orthopädischen Böden. Diese bieten dem Hund einen ultimativen Komfort und die beste Grundlage für einen gesunden Schlaf.

<https://dogstyler-shop.de/store/potsdam>



## Betreutes Wohnen mit besten Aussichten

- Barrierefreies Betreutes Wohnen für Senioren
- 24/7 wertschätzende therapeutische Pflege
- Einladende Gemeinschaftsbereiche mit Dachterrassen & herrlicher Aussicht
- 39 - 100m<sup>2</sup> große Apartments inkl. Küche
- Wellness- und Fitnessbereich
- Ideal für Singles und Paare, die auch bei Pflegebedürftigkeit gemeinsam leben wollen

Jetzt Besichtigungstermin buchen: Tel. 0 33 81 61 90 103 | E-Mail [dialog@flakowski-residenz.de](mailto:dialog@flakowski-residenz.de)

